

80 Männiglich Gut!
 Freut euch des Wechsels
 Heiterer Triebe,
 Oeffener Liebe,
 Heimlicher Glut!

35 Andere schauen
 Deckende Falten
 Über dem Alten
 Traurig und scheu;
 Aber uns leuchtet
 Freundliche Treue;
 40 Sehet, das Neue
 Findet uns neu.

So wie im Tanze
 Bald sich verschwindet,
 Wieder sich findet
 Liebendes Paar;
 45 So durch des Lebens
 Wirrende Beugung
 Führe die Neigung
 Uns in das Jahr.

Stiftungslied.

Was gehst du, schöne Nachbarin,
 Im Garten so allein?
 Und wenn du Haus und Felder pflegst,
 Will ich dein Diener sein.

5 Mein Bruder schlich zur Kellnerin
 Und ließ ihr keine Ruh.
 Sie gab ihm einen frischen Trunk
 Und einen Fuß dazu.

10 Mein Vetter ist ein kluger Wicht,
 Er ist der Köchin hold.
 Den Braten dreht er für und für
 Um süßen Minnesold.

15 Die sechse, die verzehrten dann
 Zusammen ein gutes Mahl,
 Und singend kam ein viertes Paar
 Gesprungen in den Saal.

